

Rezensionen von Buchtips.net

Dorothy Hoobler, Thomas Hoobler: Der Meister des Todes

Buchinfos

Verlag: [Ravensburger Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Jugendroman](#)
ISBN-13: 978-3-473-58276-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 2,55 Euro (Stand: 29. April 2025)

Wenn Japan sich so stark von seinen Nachbarländern abgeschottet hat, dass selbst Fischerboote die Küstengewässer ohne Erlaubnis des regierenden Shoguns nicht verlassen dürfen, wie ist es dann möglich, dass in Osaka chinesische Waren angeboten werden? Dieser Frage soll Richter Ooka, der Adoptivvater des jungen Seikei im Auftrag des Shogun nachgehen. Seikei kommt gemeinsam mit Richter Ooka zwei Jahre nach dem Beginn seiner Ausbildung zum Samurai zum ersten Mal in seine Heimatstadt Osaka zurück. Das väterliche Teegeschäft führen inzwischen Seikeis Bruder Denzaburo und seine Schwester Asakot.

Bei einem Besuch im Puppentheater werden die Geschwister Zeuge des Mordes am Geschichtenerzähler Kamori. Seikei ermittelt dieses Mal allein; denn Richter Ooka ist mit seiner eigenen Untersuchung beschäftigt. Im Umfeld des Theaters findet sich nach Seikeis Meinung zu schnell ein Verdächtiger. Der junge Samurai möchte lieber sorgfältig die Hintergründe ermitteln, als der Öffentlichkeit einen möglicherweise Unschuldigen als Täter zu präsentieren. Gute Ortskenntnisse in seiner Heimatstadt erweisen sich als Seikeis entscheidender Vorteil. Nichts ist wie es scheint, und Seikei muss um sein Leben kämpfen. Schließlich kann der Samurai seinen ersten Kriminalfall ohne Hilfe Richter Ookas lösen. Seikeis wachsende Selbständigkeit als Ermittler lässt auf weitere Seikei-Abenteuer hoffen.

Band 1 [Der Rubin des Samurai](#)
Band 2 [Die Rache des Feurdämons](#)
Band 3 [Der Schatten der Ninja](#)
Band 4 [Das Schwert der Göttin](#)

Dorothy und Thomas Hoobler greifen in ihrem fünften Band um den jungen Samurai Seikei auf das Modell des klassischen Kriminalfalls zurück, bei dem der Täter glaubt, sich im Schutz von Masken und in den ausgedehnten Kleiderkammern des Theaters unbeobachtet bewegen zu können. „Der Meister des Todes“ ist ein spannender, schnell zu lesender Jugendroman, der seinen Lesern wieder Einblick in das Japan des 18. Jahrhunderts vermittelt.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[22. Juli 2008]